



Jubiläumswanderung der Naturfreunde mit Peter Peyer

Der Landesverband der Naturfreunde feiert 2025 sein 100-Jahr-Jubiläum. Ursprünglich wurde die Naturfreundebewegung im Jahr 1895 in Wien gegründet. Gemeinsam gingen die Arbeiter, die sich damals mit ihren Familien keine teuren Ferien leisten konnten, hinaus aus der stickigen Stadt, unternahmen Wanderungen, bauten sich an speziellen Orten in Fronarbeit ihre Naturfreundehäuser. Schnell breitete sich die Bewegung der Naturfreunde in Mitteleuropa aus. Die erste Sektion in Graubünden wurde 1905 von den Arbeiter- und Grütlivereinen in Davos gegründet, dies sogar ein Jahr früher als die Gründungsversammlung der kantonalen SP. Und auch in Graubünden bauten die Sektionen ihre Naturfreundehäuser. Das Naturfreundehaus Brambrüesch zum Beispiel ist schon über 100 Jahre alt und wurde gebaut, als es weder eine Autostrasse noch die Bergbahn gab, um auf den Churer Hausberg zu gelangen.

Aktuell bestehen in Graubünden fünf Naturfreundesektionen (Arosa, Chur, Davos, Engadin und Landquart). Sie organisieren zu allen Jahreszeiten Wanderungen. Es finden Naturkurse statt und die verschiedenen Naturfreundehäuser sind inzwischen zu beliebten Treffpunkten geworden, sei es für Klassenlager, Skitage, Familienfeste oder für Tagungen.

Zum 100-Jahr-Jubiläum des Landesverbandes finden – neben dem Festanlass im Volkshaus in Zürich –

dezentral in der ganzen Schweiz 100 Jubiläumsevents statt. Dazu sind nicht nur die Mitglieder eingeladen. Eine Übersicht dazu findet sich unter www.naturfreunde.ch.

Auch in Graubünden gibt es verschiedene Jubiläumsveranstaltungen. So findet vom 14. bis 20. September in Brambrüesch zusammen mit der Stiftung Bergwaldprojekt eine Waldpflagewoche statt. Mitarbeit – auch nur tagesweise – ist sehr erwünscht.

Am Sonntag, 17. August lädt die Sektion Landquart zu einer Sternwanderung mit Regierungsrat Peter Peyer ein. Peter ist in Landquart in einer Naturfreundefamilie aufgewachsen und bis heute Mitglied der Landquarter Sektion. Von drei Orten aus (Untervaz/Mastrils/St. Margrethenberg) werden wir zum gemeinsamen Ziel, dem Naturfreundehaus Jägeri wandern. Es würde Peter und die Landquarter Sektion freuen, wenn auch viele Leserinnen und Leser des Concret am 17. August mitwandern würden. Anmeldung oder weitere Auskünfte bei mir (maja53@bluewin.ch oder 079 963 62 91)



Martin Jäger,
Alt-Regierungsrat GR